

Gedenkraum für Hans Chemin-Petit

MUSIK Im kleinen Schloss Babelsberg Ort der Erinnerung an Komponisten und Chorleiter eröffnet

BABELSBERG | Der mit Potsdam eng verbundene Komponist, begnadete Chorleiter und Universitätsprofessor Hans Chemin-Petit hat seit vergangenem Samstag einen kleinen Gedenkort. Auf Initiative seiner Tochter Andrea Witte, des Orchesterleiters des „Col-

legium musicum“, Knut Andreas, sowie der Pächterfamilie Gilka-Bötzow, die das kleine Babelsberger Schloss am Tiefen See gastronomisch bewirtschaftet, wurde jetzt ein Raum in diesem ehrwürdigen Gebäude als Chemin-Petit-Gedenk- und Erinnerungs-

ort eingerichtet und am Sonnabend feierlich seiner Bestimmung übergeben. Bis zur verheerenden Bombennacht im April 1945 diente die erste Etage im kleinen Schloss der Familie des Komponisten als Wohnort. Bei der Eröffnung am Wochenende aus seinem

„Trio im alten Stil“ zwei Sätze zu hören, war erhebend und beeindruckend zugleich. Ein besonderer Dank hier an Ulrike Fabienke (Oboe), Chaline Timmerarens (Klarinette) und Shirley Schramm (Fagott) für einen musikalisch besonderen Genuss. *mami*